Stolz auf diesen Sieg, flog die Mücke davon, um ihn aller Welt auszuposaunen, übersah aber das Gewebe einer Spinne, und verfing sich in demselben. Gierig umarmte die Spinne sie, und sog ihr das Heldenblut aus.

Sterbend empfand die Mücke ihre Nichtigkeit, indem sie, die Besiegerin des Löwen, einem so verächtlichen Thiere, einer Spinne, erliegen mußte.

Hochmuth kommt vor dem Fall.

61.

Der Hirsch und der Löwe.

Ein Hirsch, von einem Jäger bemerkt, flüchtete sich, gerieth aber dabei in eine Höhle, in der zu seinem Unglück ein Löwe hauste. Diesem kam er gerade recht. Ohne weitere Umstände erwürgte er den Hirsch. — O! rief dieser sterbend aus, wie unglücklich sind wir, während wir dem einen Feind zu entrinnen suchen, laufen wir dem andern in die Arme.

In blinder Hast entgeht man oft einer Gefahr und kommt dabei in einer größeren um. Man muß vorne und hinten Augen haben.

---

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201910161132-0